

Anleitung und Information des Herstellers für die PSA nach Verordnung (EU) 2016/425 GMNS – FFP2 NR

Lagerung und Transport

Die PSA ist stets in einem Umkarton zu transportieren, um die PSA (GMNS) vor äußeren Einflüssen zu schützen. Bitte beachten Sie die entsprechenden Piktogramme zur Lagerung und Haltbarkeit im unteren Bereich dieses Dokuments.

Das Haltbarkeitsdatum ist auf der Verpackung ersichtlich. Vor Gebrauch bitte stets überprüfen, ob das Produkt noch zur Verwendung geeignet ist. Das Produkt sollte sauber und trocken im Temperaturbereich von -20°C bis +25°C bei einer maximalen Luftfeuchtigkeit von 80 Prozent gelagert werden. Das Produkt ist in der Originalverpackung ab Werk zu transportieren und aufzubewahren.

Bestimmungsgemäße Verwendung / Reinigung

Filterierende Halbmasken in den Schutzstufen FFP1, FFP2 oder FFP3 dienen zum Schutz gegen feste und flüssige Aerosole bis zum Vielfachen des für das Aerosol definierten Grenzwertes. Schutzstufe FFP1 (geringe Toxizität) = 4-facher Grenzwert; Schutzstufe FFP2 (mittlere Toxizität) = 10-facher Grenzwert; Schutzstufe FFP3 (hohe Toxizität) = 30-facher Grenzwert. Ist eine "D" Markierung auf der Maske hinter der Schutzstufe angebracht, ist dies ein Hinweis für das Bestehen der Dolomitstaubprüfung. Die Verpackungskennzeichnung "NR" steht für "non reusable" (nur für eine Schicht zu verwenden), "R" für "reusable" (wieder verwendbar) gemäß der geänderten Norm: EN149:2001+A1:2009.

Die Filtermaske GMNS ist eine PSA der Schutzstufe FFP2, die ebenfalls in vielen Bereichen einsetzbar ist, in denen Personen gesundheitsschädlichen Stäuben, Aerosolen oder biologischen Arbeitsstoffen der Risikogruppe 2 ausgesetzt sind (allgemeiner Grenzwert = 10-fach).

Die Maske ist ein Einmalartikel und darf nicht gereinigt und nicht desinfiziert oder nach der Nutzung erneut verwendet werden (NR = non reusable). Eine erneute Nutzung ist auch durch jegliche Wartungsmaßnahmen ausgeschlossen. Die Maske ist nach der Nutzung unverzüglich zu entsorgen. Die Maske ist nur von ausgewiesenen Personen zu verwenden (siehe auch Einschränkung für den Gebrauch).

Materialien

Folgende Materialien werden für die Herstellung dieses Produktes verwendet:

- Ohrenbänder (Latex-frei) – Thermoplastisches Polyamid / Elasthan
- Filtermedium – Polypropylen MM-MeltBlown
- Nasenbügel – Stahl/Kunststoff
- Produktgewicht: GMNS = 6,3g

Die Produkte enthalten keinerlei Komponenten aus Naturkautschuk.

Norm

Das Produkt entspricht der Verordnung (EU) PSA 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates über persönliche Schutzausrüstung und nachfolgenden Änderungen. Ein vollständiges Exemplar der Normen kann über die Europäische Union (Official Journal of the European Union) unter der Bezugsnummer der harmonisierten Normen in der jeweils gültigen Fassung eingesehen werden (Fundort: <http://eur-lex.europa.eu/hompage.html>).

EU Verordnung

Die filterierende Halbmaske GMNS erfüllt die Anforderungen der EN149:2001+A1:2009 und trägt die CE-Kennzeichnung in Bezug auf die PSA Verordnung 2016/425.

Die DEKRA Testing and Certification GmbH, Handwerkstraße 15, 70565 Stuttgart Zertifizierungsstelle Certification Body: Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum ist verantwortlich für die EU-Baumusterprüfung (Modul B), sowie die laufende Produktüberwachung (Modul D). Die Produkte sind in einer zertifizierten Produktionsstätte gefertigt. Die EU - Baumusterprüfbescheinigung ist ausgestellt worden für:

Gehring Technologies GmbH
Gehringstraße 28
73760 Ostfildern

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Maske darf nicht benutzt werden, wenn

- die Sauerstoffkonzentration geringer als 19,5% ist,
- unbekannte Schadstoffe und/oder unbekannte Schadstoffkonzentrationen vorliegen bzw. unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheit besteht,
- die Aerosol-Konzentration die Werte der geltenden Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen oder einer der Schutzfaktoren (FFP) x Grenzwert übersteigt,
- Gase und Dämpfe vorhanden sind.

Verwenden Sie die Maske NICHT in explosionsgefährdeten Atmosphären. Die Maske ist nicht ohne vorherige Einweisung und Studium der Gebrauchsinformationen verwenden.

Kontrollen vor dem Gebrauch

Der Verwender muss sich stets vor Betreten des kontaminierten Bereichs vergewissern, dass die Maske für die Anwendung geeignet ist.

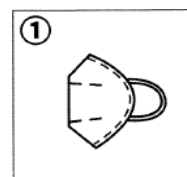
Packungsinhalt

- Maske GMNS
- Anleitung und Information des Herstellers

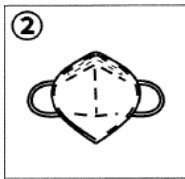
Erläuterung zur Typbezeichnung Maskenaufdruck (Aufschlüsselung):

- Typ GMNS (Gehring Mund Nasen Schutz)
- Ausführung = FFP2 NR
- LOT Nummer Gehring: # 1-20-31 (#Anlage - Jahr - Kalenderwoche)
- NR: Die partikelfiltrierende Halbmaske ist nicht für mehr als eine Schicht geeignet.

Aufsetzanleitung



1. Vor dem Anlegen der Maske gründlich die Hände waschen. Prüfen Sie die Maske auf Beschädigungen.

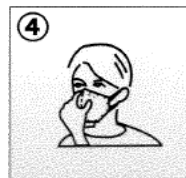


2. Öffnen Sie die Maske und legen Sie die Atemschutzmaske so auf eine Hand, dass die offene Seite zum Gesicht zeigt. Setzen Sie die Maske mit dem Nasenbügel nach oben unter dem Kinn an.



3. Ziehen Sie die Bänder links und rechts über die Ohren. Achten Sie dabei darauf, dass die Bänder nicht verdreht sind. Prüfen Sie dann die Dichtigkeit wie unter Punkt 4a beschrieben. **Ein dichtes Anliegen am Gesicht muss gewährleistet sein.**

Die Atemschutzmaske ist nur dann wirksam, wenn sie richtig aufgesetzt, angepasst und während der gesamten Zeitdauer getragen wird, in der der Träger einen Schutz benötigt.



4. Passen Sie mit beiden Händen den Nasenbügel an Ihren Nasenrücken an, bis die Maske bequem sitzt und abdichtet. Wichtig: Wenn Sie die Anpassungen nur mit einer Hand vornehmen, könnte die Filtrationsleistung der Maske beeinträchtigt sein und eine Leckage im Nasenbereich auftreten.

4a. Überprüfung des Dichtsitzes

- Umschließen Sie die Maske vorne mit beiden Händen, ohne dass die Maske verrutscht. Atmen Sie tief aus.
- Wenn Sie einen Luftaustritt an der Nase feststellen, muss der Nasenbügel entsprechend stärker angedrückt werden. Anschließend prüfen Sie den Dichtsitz erneut.

Prüfen Sie den Dichtsitz immer erneut nach entsprechender Anpassung.

Den Gefahrenbereich NICHT betreten, wenn die Maske NICHT dicht genug sitzt.

Für weitere Informationen über Dichtsitzprüfungen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice.

Symbolerklärung



Gebrauchs-
informationen
beachten



Lagerfähig
bis



Lager-
temperatur



Max. relative
Luft-
feuchtigkeit
der Lagerung



Recyceln nach
Nutzungs-
ablauf



Warnung



Nicht als
Lebensmittel
geeignet



Recycling-
fähiger
Karton

Warnhinweise

Überzeugen Sie sich stets, dass die verwendete Maske folgende Voraussetzungen erfüllt. Sie muss

- für die Anwendung geeignet sein,
- korrekt sitzen,
- während der gesamten Dauer der Schadstoffbelastung getragen werden,
- bei Bedarf ausgetauscht werden.

Eine sachgemäße Auswahl, Schulung und Nutzung sind immer Voraussetzung, damit das Produkt den Träger vor Schadstoffen aus der Luft schützen kann. Befolgen Sie diese Gebrauchshinweise stets ordnungsgemäß. Wenn die PSA nicht die ganze Zeit während der Schadstoffbelastung getragen wird, so kann dies für den Träger gesundheitsschädliche Folgen, bis zur Invalidität, nach sich ziehen. Richten Sie sich in Bezug auf Eignung und sachgemäße Nutzung der PSA immer auch nach den geltenden örtlichen Vorschriften.

Der Träger muss vor der Nutzung immer zuerst entsprechend den geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften in der richtigen Anwendung des Produktes unterrichtet werden. Dies kann zum Beispiel durch den jeweiligen Sicherheitsbeauftragten erfolgen. Durch die Ohrbänder können Schmerzen im Ohrenbereich auftreten. Diese Produkte schützen den Träger nicht vor Gasen und Dämpfen. Das Produkt nicht in Umgebungen einsetzen, die weniger als 19,5% Sauerstoff enthalten.

Verwenden Sie die Maske nicht, wenn die Schadstoffkonzentration eine unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheit darstellt. Gesichtsbehaarung im Maskenbereich kann sich als hinderlich für den Sitz der Maske erweisen und die Abdichtung gefährden.

Verlassen Sie den Arbeitsplatz sofort, wenn:

- sich Atembeschwerden einstellen
- Schwindelgefühle oder andere Beschwerden auftreten.

Wenn die GMNS Beschädigungen aufweist oder der Träger einen hohen Atemwiderstand bemerkt, sollten Sie ggf. den Gefahrenbereich verlassen und die Maske auswechseln und entsorgen.

Empfehlung: Wenn der Atemwiderstand steigt oder Unwohlsein auftritt, sollte die Maske gewechselt werden.

Die Maske darf nicht geändert, repariert (gewartet) oder aufbereitet werden.

Entsorgung

Zur Entsorgung von gebrauchten GMNS Atemschutzmasken beachten Sie bitte die regionalen Entsorgungsvorschriften.

Die EU-Konformitätserklärung ist auf der Website www.gehring-group.com/de-ww/qualitaet einzusehen und abrufbar.